



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung vom
20.04.2023

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Alfred Focke

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 05. April 2023 eingeladen worden.

Sitzungsort: Aula des St. Antonius Gymnasiums, Klosterstr. 22 in 59348 Lüdinghausen

Beginn: 17:20 Uhr
Ende: 21:07 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Strategische Ausrichtung des Wohnungsmarktes; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 26.02.2023
Vorlage: D I/023/2023
2. Dorffinnenentwicklungskonzept Seppenrade (DIEK) - Konzeptvorstellung
Vorlage: Stb./234/2023
3. Flächenentwicklung "Alte Molkerei / Borg"
Vorlage: FB 3/691/2023
4. Umgestaltung Spielplatz "Stadtfeld II"
hier: Vorstellung des ersten Planungsentwurfes
Vorlage: FB 3/694/2023
5. Bebauungsplan "Schillerstraße"
hier: Beschlussfassung zur Frühzeitigen Beteiligung
Vorlage: FB 3/687/2023
6. Bebauungsplan "Julius-Maggi-Straße-West"
hier: Beschlussfassung zur Frühzeitigen Beteiligung
Vorlage: FB 3/689/2023
7. Bebauungsplan "Nienkamp-Rettungswache"; 27. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: Beschluss zur Öffentlichen Auslegung
Vorlage: FB 3/690/2023
8. Bebauungsplan "Gewerbegebiet Ascheberger Straße", 2. Änderung
hier: Empfehlung Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 3/682/2023
9. Bebauungsplan "Wieschebrink, 12. Änderung"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB 3/693/2023
10. Verpflichtung zur Installation von Photovoltaikanlagen
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2023
Vorlage: FB 3/700/2023
11. Regionalplan für Lüdinghausen und Seppenrade
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2023
Vorlage: FB 3/699/2023
12. Potentialstudie für die kurzfristige Schaffung von Wohnraum
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2023
Vorlage: FB 3/698/2023
13. Umgestaltung Neustraße - hier: Beschluss des beitragsrechtlichen Bauprogramms -
Vorlage: FB 3/688/2023
14. Umgestaltung der Wilhelmstraße im Rahmen des ISEK - hier: Beschluss des beitragsrechtlichen Bauprogramms -
Vorlage: FB 3/685/2023
15. Beschluss eines städtischen Straßen- und Wegekonzeptes gemäß § 8 a Abs. 1 und 2 KAG NRW
Vorlage: FB 3/679/2023
16. Ausschreibung von Grünflächenpflegearbeiten auf den städtischen Friedhöfen
Vorlage: FB 3/677/2023
17. Anfragen
18. Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

19. Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen, hier: Auftragsvergabe über nachträgliche Abdichtungsarbeiten im Keller der ehemaligen Realschule
Vorlage: FB 2/304/2023
20. Umstrukturierung der Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen; hier: Auftragsvergabe Estricharbeiten
Vorlage: FB 2/305/2023
21. Umstrukturierung der Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen; hier: Nachtragsbeauftragung Nr. 14-16; Starkstromanlagen
Vorlage: FB 2/307/2023
22. Ludgerischule; Tüllinghofer Straße 16 b, Lüdinghausen;-Ersatzneubau und Sanierung-
hier: Auftragsvergabe über die Tischlerarbeiten
Vorlage: FB 2/308/2023
- 22.1. Ludgerischule; Tüllinghofer Straße 16 b, Lüdinghausen;-Ersatzneubau und Sanierung-
hier: Auftragsvergabe über die Tischlerarbeiten;
-Tischvorlage-
Vorlage: FB 2/308/2023/1
23. Stadion Lüdinghausen, Neubau eines Umkleidegebäudes am Stadion; 59348 Lüdinghausen; hier: Auftragsvergabe der Leistungsphasen 4-9 der Architektenleistung
Vorlage: FB 2/311/2023
24. Baubetriebshof ; Neubau einer Fahrzeughalle mit Schilderei; Werner von Siemens Str. 9; 59348 Lüdinghausen;
hier: Auftragsvergabe der Leistungsphasen 4-9 der Architektenleistung
Vorlage: FB 2/309/2023
25. Auftragsvergabe über punktuelle Straßeninstandhaltungsarbeiten mit Bitumenemulsion
Vorlage: FB 3/695/2023
26. Bericht über vom Bürgermeister erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren
Vorlage: FB 3/692/2023
27. Mitteilungen
28. Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Ausschussvorsitzender Focke mit, dass die Beratung der Tagesordnungspunkte TOP 2 – Dorffinnenentwicklungskonzept Seppenrade (DIEK) und TOP 4 – Umgestaltung Spielplatz „Stadtfeld II“ aus terminlichen Gründen auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung am 01.06.2023 verschoben werden müsse. Gänzlich entfallen werde die Beratung des Tagesordnungspunktes TOP 20 – Umstrukturierung der Sekundarschule.

Frau Trudwig ergänzt, dass die zugesagte Sanierungsliste Kinderspielplätze der Niederschrift beigelegt werde (Anlage 5).

Stv. Grundmann beantragt die Beratung des Tagesordnungspunktes TOP - 15 – Beschluss einen städtischen Straßen- und Wegekonzeptes gem. § 8 a Abs. 1 und 2 KAG NRW vor TOP – 13 – Umgestaltung Neustraße. Die Ausschussmitglieder stimmen einstimmig für diese Vorgehensweise.

Öffentlicher Teil:**TOP 1) Strategische Ausrichtung des Wohnungsmarktes; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 26.02.2023
Vorlage: D I/023/2023**

Bürgermeister Mertens führt in die Thematik ein. Herr Schramm stellt die WohnBau Westmünsterland eG vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder (Anlage 1 – Präsentation). Im Anschluss stellen die Herren Reher und Balster den Bauverein Lüdinghausen eG vor und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder (Anlage 2 – Präsentation).

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt die Vorstellung der WohnBau Westmünsterland eG und des Bauvereins Lüdinghausen eG zur Kenntnis.

- keine Abstimmung -

**TOP 2) Dorffinnenentwicklungskonzept Seppenrade (DIEK) - Konzeptvorstellung
Vorlage: Stb./234/2023**

Die Beratung wurde auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung am 01.06.2023 verschoben.

**TOP 3) Flächenentwicklung "Alte Molkerei / Borg"
Vorlage: FB 3/691/2023**

Herr Ellermann von Ellermann und Feldhaus Architekten stellt das Bebauungskonzept „Alte Molkerei“ vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder (Anlage 3 – Präsentation).

SkB. Stallmann dankt Herrn Ellermann für den gelungenen Entwurf. Grundsätzlich sei ein Wettbewerb erforderlich, aber aufgrund des qualitativ hochwertigen Entwurfs werde die SPD-Fraktion hiervon absehen.

Stv. Grundmann teilt mit, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sich der Meinung der SPD-Fraktion anschließen würde. Seiner Ansicht nach sei die Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens erforderlich.

Stv. Möllmann erklärt, dass auf jeden Fall zusätzlicher Parkraum geschaffen werden müsse. Die CDU-Fraktion halte die Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens für nicht notwendig.

Herr Otto antwortet, dass die Verwaltung den vorgestellten Entwurf begrüßen würde und ein Bebauungsplanverfahren nicht vorgesehen sei.

Stv. Grundmann stellt folgenden Antrag:

Beschluss:

Die Realisierung des Projektes soll im Rahmen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens durchgeführt werden.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	14
Enthaltungen:	

Auf Nachfrage von SkB. Stallmann teilt Herr Otto mit, dass ein Baurecht gemäß § 34 BauGB bereits vorliegen würde.

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung nimmt Kenntnis.

- keine Abstimmung -

TOP 4) Umgestaltung Spielplatz "Stadtfeld II"
hier: Vorstellung des ersten Planungsentwurfes
Vorlage: FB 3/694/2023

Die Beratung wurde auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung am 01.06.2023 verschoben.

TOP 5) Bebauungsplan "Schillerstraße"
hier: Beschlussfassung zur Frühzeitigen Beteiligung
Vorlage: FB 3/687/2023

Herr Otto stellt kurz vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Stv. Holz weist darauf hin, dass die bisher noch offenen Fragen zur Gewässer-/Verkehrs- und Entwässerungssituation im Bebauungsplanverfahren zu klären seien. Die CDU-Fraktion trage den Beschlussvorschlag der Verwaltung mit.

Stv. Grundmann hält eine Nachverdichtung für sinnvoll. Er plädiert für die Festlegung einer Quote für den sozialen Wohnungsbau und für eine Photovoltaikanlagen-Pflicht.

Stv. Havermeier begrüßt von Seiten der SPD-Fraktion das Vorhaben grundsätzlich. Er schlägt vor, die Flächen für die Regenrückhaltebecken mit Freiflächenphotovoltaikanlagen auszustatten.

SkB. Wagner weist auf die entstehende Verkehrsproblematik hin.

I. Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung, die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan „Schillerstraße“ durchzuführen.

Einstimmig	X
------------	---

TOP 6) Bebauungsplan "Julius-Maggi-Straße-West"
hier: Beschlussfassung zur Frühzeitigen Beteiligung
Vorlage: FB 3/689/2023

Herr Otto stellt kurz vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Stv. Holz begrüßt den Bebauungsplan. Er weist darauf hin, dass die wasserwirtschaftlichen Probleme noch zu lösen seien.

I. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan „Julius-Maggi-Straße-West“ durchzuführen.

Einstimmig X

TOP 7) Bebauungsplan "Nienkamp-Rettungswache"; 27. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: Beschluss zur Öffentlichen Auslegung
Vorlage: FB 3/690/2023

Herr Otto stellt kurz vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

SkB. Stallmann möchte wissen, was mit der jetzigen Rettungswache geschehen werde. Bürgermeister Mertens antwortet, dass das Deutsche Rote Kreuz dieses Gebäude nutzen werde.

I. Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschließt die Offenlage des Bebauungsplans „Nienkamp - Rettungswache“ gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB.
2. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschließt die Offenlage der 27. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB.

Einstimmig X

TOP 8) Bebauungsplan "Gewerbegebiet Ascheberger Straße", 2. Änderung
hier: Empfehlung Satzungsbeschluss
Vorlage: FB 3/682/2023

I. Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Ascheberger Straße“ zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB zu folgen.

Einstimmig X

2. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, die 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Ascheberger Straße“ inkl. der Begründung als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB zu beschließen.

Einstimmig

X

TOP 9) Bebauungsplan "Wieschebrink, 12. Änderung"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB 3/693/2023

Herr Otto stellt vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Stv. Holz teilt mit, dass die CDU-Fraktion den Beschlussvorschlag der Verwaltung mittragen werde.

I. Beschlussvorschlag:

3. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, die Aufstellung der 12. Änderung des Bebauungsplans „Wieschebrink“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zu beschließen.
4. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, die Aufstellung der 32. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zu beschließen.
5. Für die Bearbeitung der Bauleitplanung ist vom Antragssteller ein externes Planungsbüro zu beauftragen.

Einstimmig

X

TOP 10) Verpflichtung zur Installation von Photovoltaikanlagen
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 01.03.2023
Vorlage: FB 3/700/2023

Stv. Havermeier stellt den Antrag der SPD-Fraktion vor. Man habe bewusst eine niedrige Hürde gesetzt.

Stv. Grundmann begrüßt den Antrag der SPD-Fraktion. Die in dem Beschlussvorschlag des SPD-Fraktionsantrages unter Nr. 2 vorgesehene Regelung würde er im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen als Antrag formulieren.

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

In Bebauungsplänen wird für neue Nichtwohngebäude grundsätzlich die Verpflichtung zur Installation einer Anlage zur Solarenergienutzung (Photovoltaik oder Solarthermie) festgesetzt. Die Anlage muss eine Größe von mindestens 50 % der Grundfläche des Gebäudes haben. Die Verpflichtung gilt auch für Bestandsgebäude, wenn eine grundlegende Dachsanierung erfolgt. Zur Erfüllung dieser Pflicht kann die Dachfläche auch an Dritte verpachtet werden.

Stv. Havermeier stellt den Antrag der SPD-Fraktion zur Abstimmung.

Für Stv. Möllmann habe der Antrag der SPD-Fraktion nur deklaratorische Bedeutung und sei daher entbehrlich. Er sehe keinen Diskussionsbedarf. Die CDU-Fraktion werde dem Beschlussvorschlag der Verwaltung folgen.

Bürgermeister Mertens hält die Festlegung für grundsätzlich richtig. Für Nichtwohngebäude werde diese bereits schon so umgesetzt. Es müsse nichts geregelt werden, wenn kein Regelungsbedarf bestehe. Wohngebiete würden bereits schon so umgesetzt. Hierzu würden in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung am 01.06.2023 entsprechende Daten vorgelegt werden.

Stv. Grundmann weist darauf hin, dass die Begrifflichkeit Solaranlage gegen Photovoltaikanlage ausgetauscht werden müsse.

Stv. Havermeier und Stv. Grundmann ziehen ihre gestellten Anträge zurück.

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung stimmt der bereits praktizierten Vorgehensweise der Verwaltung zu und folgt dem Ansinnen des Antrages der SPD-Fraktion.

In künftigen Bebauungsplänen für Wohn- und Nichtwohngebäude wird die grundsätzliche Pflicht zur Installation einer Photovoltaikanlage festgesetzt. Ausnahmeregelungen dazu werden im begründeten Einzelfall getroffen.

Einstimmig

X

**TOP 11) Regionalplan für Lüdinghausen und Seppenrade
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2023
Vorlage: FB 3/699/2023**

Stv. Möllmann stellt den Antrag der CDU-Fraktion kurz vor.

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung, in der kommenden Sitzung des BPS über die Inhalte der 4. Änderung des Regionalplans zu informieren.

Einstimmig

X

**TOP 12) Potentialstudie für die kurzfristige Schaffung von Wohnraum
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.03.2023
Vorlage: FB 3/698/2023**

Stv. Möllmann erläutert den Antrag der CDU-Fraktion.

Stv. Grundmann ist der Ansicht, dass nicht „marktgerechter“ sondern „bezahlbarer“ Wohnraum geschaffen werden müsse.

SkB. Kortmann schlägt vor, die Flächenvergabe im Erbbaurecht durchzuführen als mögliche Lösung, um mögliche Investorenspekulationen vorzubeugen.

Stv. Havermeier sieht die Begrifflichkeit „marktgerecht“ ebenfalls kritisch.

Stv. Grundmann stellt den Antrag, das Wort „marktgerecht“ zu streichen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	9
Enthaltungen:	

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beauftragt die Verwaltung mit der Erarbeitung einer Potenzialstudie für die Schaffung von marktgerechtem Wohnraum.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	4

Stv. Austrup beantragt, künftig kürzere Tagesordnungen vorzusehen und die Redebeiträge kurz zu fassen.

TOP 15) Beschluss eines städtischen Straßen- und Wegekonzeptes gemäß § 8 a Abs. 1 und 2 KAG NRW Vorlage: FB 3/679/2023

Frau Trudwig erklärt, dass die Beratung und Beschlussfassung des Straßen- und Wegekonzeptes formal wichtig sei, um Straßenbaubeiträge und Fördermittel zu generieren.

Stv. Grundmann regt an klarzustellen, dass es sich bei dem Konzept um eine Fortschreibung handelt.

Stv. Holz ist der Ansicht, dass die im Konzept aufgeführten Wirtschaftswege Nr. B14 bis B16 nicht Bestandteil des Konzeptes sein sollten. Nach Ansicht von Bürgermeister Mertens könnten die Wege aus diesem Konzept auch gestrichen werden.

Stv. Holz plädiert dafür, die Wege B 14 – Wirtschaftsweg Emkum und B 15 – Wirtschaftsweg Leversum zu streichen.

I. Beschlussvorschlag:

Dem Rat wird empfohlen, das der Sitzungsvorlage beigefügte Straßen- und Wegekonzept 2023 nach § 8 a Absatz 1 KAG NRW zu beschließen. Die Wirtschaftswege Leversum (B15) und Emkum (B14) werden aus dem Konzept genommen.

Einstimmig	X
------------	---

**TOP 13) Umgestaltung Neustraße - hier: Beschluss des beitragsrechtlichen Bauprogramms -
Vorlage: FB 3/688/2023**

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschließt die als Anlagen zur Sitzungsvorlage FB 3/688/2023 beigefügten Ausbaupläne und -querschnitte zur Umgestaltung der Neustraße ab Einmündung Mühlenstraße bis Einmündung Stephanusweg als beitragsrechtliches Bauprogramm.

Einstimmig X

**TOP 14) Umgestaltung der Wilhelmstraße im Rahmen des ISEK - hier: Beschluss des beitragsrechtlichen Bauprogramms -
Vorlage: FB 3/685/2023**

I. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschließt die als Anlagen zur Sitzungsvorlage FB 3/685/2023 beigefügten Ausbaupläne und Schemaschnitte zur Umgestaltung der Wilhelmstraße als beitragsrechtliches Bauprogramm.

Einstimmig X

**TOP 16) Ausschreibung von Grünflächenpflegearbeiten auf den städtischen Friedhöfen
Vorlage: FB 3/677/2023**

Frau Trudwig stellt die Thematik vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Stv. Grundmann plädiert dafür, Personal für die Grünflächenpflegearbeiten einzustellen. Bürgermeister Mertens teilt mit, dass zum 01.06.2023 ein kaufmännischer Leiter für den städtischen Baubetriebshof eingestellt werde. Dieser habe die Aufgabe, die entsprechenden Daten zu ermitteln, um für die nächste Ausschreibung die Fakten für eine adäquate Entscheidung zu haben.

Stv. Havermeier teilt mit, dass er für die Erbringung der Grünflächenpflegearbeiten durch eigenes Personal sei und sich deswegen enthalten werde.

Stv. Holz ergänzt, dass es zur Zeit schwierig sei, passendes Personal zu finden. Der Pflegezustand auf den Friedhöfen habe sich deutlich verbessert, so dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung von der CDU-Fraktion mitgetragen werde.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss spricht sich für eine externe Ausschreibung des in der Sitzungsvorlage dargestellten Leistungsumfanges aus. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Arbeiten für einen Zeitraum von 2 Jahren öffentlich auszuschreiben.

Einstimmig
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 7
Enthaltungen:

TOP 17) Anfragen

Stv. Havermeier fragt nach dem Sachstand zu dem Wohnprojekt im BG Am Hesselmanngraben und ob es noch weitere solche Projekte geben werde. Bürgermeister Mertens antwortet, dass er umfangreiche Gespräche mit dem Investor geführt habe und verweist auf die Sitzungsvorlage des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.02.2023. Grundsätzlich begrüße er solche Projekte.

Zu der Frage des Stv. Havermeier nach dem Sachstand zu dem Wettbewerb Grundstück Schulze Pals teilt die Verwaltung mit, dass der Zeitplan nun feststehen würde.

Stv. Grundmann möchte wissen, ob das Gebäude der KiTa Entdeckungsreich nach dem Vandalismusschaden bald wieder genutzt werden könne. Herr Heitkamp erklärt, dass zur Zeit Gespräche mit dem Deutschen Roten Kreuz geführt werden würden und eine Wiedernutzung noch nicht geklärt sei.

TOP 18) Mitteilungen**Mitteilung Nr. 1 – Anlage 4 – Mitteilungsvorlage FB 3/705/2023****Mitteilung Nr. 2 - Bericht über die aktuellen Baumaßnahmen**Wilhelmstraße

Derzeit werden die Arbeiten im 2. Bauabschnitt durchgeführt. Die Bushaltestelle soll in den Sommerferien umgestaltet werden. Es ist vorgesehen, dass die Gesamtbaumaßnahme Ende August fertiggestellt ist. Die Abnahme der gesamten Bauleistungen soll nach Fertigstellung aller Bauabschnitte erfolgen.

Langenbrückenstraße

Die Baumaßnahme soll bis Ende Juni abgeschlossen sein.

Parkplatz Steverstraße

Die Maßnahme wird voraussichtlich Ende Juni fertiggestellt sein.

Park der Generationen

Die Anliegerinformation ist durchgeführt worden. Die abschließende Planung soll nochmals in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planung und Stadtentwicklung am 01.06.2023 vorgestellt werden. Der Auftrag für die Bauarbeiten soll Ende 2023 vergeben werden. Die Umgestaltung soll – in Abstimmung mit der im Vorfeld zu verlegenden Druckrohrleitung – sodann ab Frühjahr 2024 umgesetzt werden.

Unterführung B58/Brücke MarienCampus

Das Geländer (als Abtrennung zur Steverböschung) soll im Lauf der 18. Kalenderwoche geliefert und montiert werden. Danach wird die Unterführung wieder freigegeben.

Neustraße

Im 1. Bauabschnitt soll die Asphaltdecke Ende April aufgebracht werden. Im Anschluss erfolgt die Umsetzung des 2. Bauabschnittes.

Stadtfeldstraße (1. BA – Kreuzung B 58 bis Steverbrücke)

Die Durchführung der punktuellen Kanalsanierungsarbeiten wird sich aufgrund der vorgefundenen Grundwasserstände verzögern. Es ist davon auszugehen, dass die Arbeiten

erst im September fertig gestellt sein werden. Durch die zeitliche Verzögerung wird es nicht bzw. nur eingeschränkt möglich sein, die Stadtfeldstraße während der Sperrung der Sendener Straße als Ausweichstrecke zu nutzen.

Fahrbahnsanierung Alter Berg

Mit den Bauarbeiten (Aufbringen einer Asphaltdecke von der ehemaligen Gaststätte „Zur Linde“ bis kurz vor der Einmündung Verbandsweg) wird in der 17. Kalenderwoche begonnen. Der Durchführungszeitraum beträgt voraussichtlich 4 Wochen.

Mitteilung Nr. 3 – Bericht über aktuelle Planverfahren

BG Baumschulenweg-Ost

Auf der Grundlage eines Rahmenplans wurde eine Aufteilung der Entwicklungsflächen zwischen Investor und Stadt vereinbart. Derzeit werden die Verträge zu den Grundstückskäufen sowie der städtebauliche Vertrag als Grundlage des kommenden Planungsverfahrens abgestimmt.

BG Aabach

In Zusammenarbeit mit dem beauftragten Büro Drees + Huesmann werden grundsätzliche Fragestellungen wie Altlasten und Hochwasserschutz geklärt sowie ein grundsätzlicher Katalog an Festsetzungen erarbeitet.

BG Leversumer Straße-Nord

Die zur Rede stehenden Zukäufe privater Flächen werden in das städtebauliche Konzept integriert, um darauf aufbauend das Bauleitplanverfahren voranzutreiben.

Nottengartenweg/Astrid-Lindgren-Schule

Die Rahmenplanung für die Neuentwicklung der Flächen wird ausgearbeitet, um eine abgestimmte Grundlage für das kommende Bauleitplanverfahren zu sichern.

Ascheberger Straße/Windmühlenberg

Die durch den Kreis nachgeforderte Untersuchung der Versickerungsfähigkeit ist abgeschlossen und wird als Grundlage für eine erneute Offenlage verwendet.

Josefshaus

In Vorbereitung der Offenlage werden letzte Abstimmungen des Entwässerungskonzepts vorgenommen.

Alfred Focke
Vorsitzende/r

Sabine Liebing
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung

der Stadt Lüdinghausen am 20.04.2023

anwesend:

Bürgermeister

Mertens, Ansgar	
-----------------	--

CDU-Fraktion

Austrup, Anke	
Focke, Alfred	
Hildebrandt, Sonja	
Holz, Anton	
Möllmann, Bernhard	Vertretung für Herrn Matthias Kleinert
Schnittker, Alois	
Schotte, Irmgard	
Schulze Meinhövel, Anja	
Weiling, Maria	Vertretung für Herrn Julian Borgmann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Brandmeier, Anke	
Grundmann, Eckart	
Kortmann, Wilhelm	Vertretung für Herrn Lars Reichmann
Krumminga, Björn	

SPD-Fraktion

Havermeier, Dirk	
Spiekermann-Blankertz, Michael	Vertretung für Frau Kathrin Vierhaus bis TOP 2
Stallmann, Dagmar	
Vierhaus, Kathrin	bis TOP 2 abwesend

FDP-Fraktion

Wagner, Wilhelm	Vertretung für Frau Cornelia Fricke
-----------------	-------------------------------------

UWG

Kaltegärtner, Wolfgang	bis TOP 6
------------------------	-----------

von der Verwaltung

Liebing, Sabine	
Trudwig, Ellen	

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Borgmann, Julian	
Kleinert, Matthias	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Reichmann, Lars	
-----------------	--

FDP-Fraktion

Fricke, Cornelia	
------------------	--

von der Verwaltung

Kortendieck, Matthias	
-----------------------	--